
Antrag

der Fraktion der CDU

Corona Krise meistern: Messe Berlin für hybride und rein digitale Messen und Kongresse ertüchtigen!

Das Abgeordnetenhaus wolle beschließen:

Der Senat wird aufgefordert, die Messe Berlin für digitale Messeformate zu ertüchtigen. Dafür sollen der Messe Berlin die dafür notwendigen finanziellen und organisatorischen Mittel an die Hand gegeben werden.

Es soll kurzfristig geprüft werden, in welcher Form Privat Public Partnership Projekte und ggf. auch später Beteiligungen an oder der komplette Erwerb von Unternehmen, die Kompetenzen im Bereich digitaler Veranstaltungsformate besitzen, möglich ist. Ziel muss ein, so schnell wie möglich hybride und rein digitale Messeformate mit herausragender Qualität weltweit anbieten zu können, um den Messe- und Kongressstandort Berlin wieder erfolgreich etablieren zu können.

Der Senat soll bis zum 1. Mai 2021 dem Abgeordnetenhaus berichten.

Begründung

Visit Berlin rechnet für die kommenden Jahre mit einem Rückgang von bis zu einem Drittel bei Messebesuchern und Geschäftsreisenden. Hauptgrund ist die Nutzung von Videokonferenzen.

Die Messe Berlin, die zu 99% dem Land Berlin gehört, leidet unter den Reisebeschränkungen aufgrund der Pandemie. Die Messe hat das Geschäftsjahr 2020 mit einem Minus von 67,8 Mio.

€abgeschlossen. Der Senat geht von einem nicht gedeckten Fehlbetrag von ca. 50 Mio. € aus und plant die „Zuführung weiterer Finanzmittel“ an die Messe. Laut der Presseberichterstattung hält sie „den Fortbestand der Gesellschaft nach bisherigem Sachstand für nicht möglich“.

Die Messe Berlin ist naturgemäß zentral für den Messe- und Kongressstandort Berlin. Sie gilt es zu erhalten und für die Zukunft gut aufzustellen.

Die Pandemie hat zu einer großen Akzeptanz von Videokonferenzen geführt. Dies gilt für das Homeoffice aber auch für die Durchführung digitaler Messeformate.

Wenn schon neues Geld in die Messe fließen soll, dann muss sie auch so aufgestellt werden, dass sie als zeitgemäßer und moderner Messe- und Kongressstandort auch große hybride Messen/Kongresse (analog und digital) und rein digitale Messen/Kongresse durchführen kann. Andere Messestandorte sind dort viel weiter.

Im Rahmen der Neuaufstellung der Messe soll eine entsprechende Kapazität aufgebaut werden. Um keine weitere Zeit zu verlieren, soll der Erwerb von entsprechenden Firmen intensiv geprüft werden.

Berlin, 25. März 2021

Dregger Gräff
und die übrigen Mitglieder
der Fraktion der CDU